



**Clemens-Brentano-Gymnasium**

An der Kreuzkirche 7 | 48249 Dülmen | Telefon 02594 4893 | Telefax 02594 949908  
sekretariat@cbg.duelmen.org | schulleitung@cbg.duelmen.org | cbg.duelmen.org

**„Corona“-Brief Nr. 15**

Dülmen, den 24.06.2020

Liebe Eltern,

wir freuen uns, dass wir diese herausfordernde und sicherlich nicht im Vorhinein absehbare Zeit im zweiten Schuljahr, die durch die eine Schulschließung, Distanzlernen, Präsenzunterricht, Hygienestandards etc. geprägt war, einigermaßen gut überstanden haben und hoffen selbiges für Sie und Ihre Kinder. Sicherlich sind die vergangenen Wochen nicht immer leicht für Sie gewesen, umso mehr freuen wir uns, dass wir nach den Ferien zu einem relativ normalen Schulbetrieb unter Beachtung gelockerter Vorgaben zurückkehren werden. Dabei sind allerdings noch einige Fragen seitens des Ministeriums ungeklärt. Gerade für die exakte Unterrichtsverteilung bleiben noch offenen Stellen, worauf wir später in dieser Mail noch einmal zurückkommen werden. Nunmehr das Wichtigste in Kürze:

- Einschulungsfeiern und die Tätigkeit der Mitwirkungsgruppen (u. a. Klassenpflegschaftssitzungen, Schulpflegschaft, Schulkonferenz), d. h. das Betreten des Gebäudes durch Eltern, sollen wieder ermöglicht werden.
- Die Abiturprüfungen 2021 werden – wie gewohnt – mit zentral gestellten Aufgaben durchgeführt. Nicht näher benannte Maßnahmen zur Gestaltung der Prüfungsaufgaben und zu einer erweiterten Aufgabenauswahl werden fachspezifisch erfolgen. Das heißt für uns, dass das Ministerium die besondere Situation der Schüler\*innen der Q1 im Blick hat und Ihren Kindern möglichst keine Nachteile erwachsen sollen. Außerdem werden die Abiturprüfungen 2021 um neun Tage nach hinten verschoben, um etwas mehr Zeit für den auf das Abitur vorbereitenden Unterricht zu haben.
- Der gebundene Ganztagsunterricht wird durchgeführt; eine vom Unterricht unabhängige Gruppenstruktur am Nachmittag (also im AG-Bereich) ist zulässig, wenn die jeweilige Gruppe in sich konstant bleibt. Der Mensa- und Kioskbetrieb ist möglich; ein Hygienekonzept wird dafür in den Ferien von uns in Abstimmung mit dem Schulträger erarbeitet.
- Sport- und Musikunterricht sind – mit gewissen Einschränkungen angesichts des Infektionsschutzes – grundsätzlich erlaubt.
- Bei der Sicherstellung des Regelbetriebs als Präsenzunterricht kann auch weiterhin nicht – so scheint es – auf Lehrkräfte, bei denen ärztlich bescheinigt mit einem schweren Krankheitsverlauf nach einer Infektion mit dem Corona-Virus zu rechnen ist, zurückgegriffen werden. Das heißt, es werden uns im kommenden Schuljahr nicht alle Lehrkräfte zur Verfügung stehen. Das Ministerium sieht für die Gymnasien drei (bzw. vier) Instrumente vor, um den Regelbetrieb zu gewährleisten:
  - Erhöhung der wöchentlichen Pflichtstunden der Lehrkräfte.
  - Zusätzlicher selbstständiger Unterricht von Lehramtsanwärter\*innen auf freiwilliger

Basis bis zu sechs Stunden.

- Weitere Möglichkeiten für die befristete Beschäftigung von Lehrkräften. Hierzu sind allerdings keine genaueren Informationen bekannt.
- Lücken im Stundenplan können mit Distanzunterricht ausgeglichen werden, der für die Schüler\*innen verpflichtend ist. Angesichts der Aufsichtspflicht in der Sekundarstufe I ist dieses Instrument allenfalls in der Sekundarstufe II eine Option.
- Einsatz externen Personals sowie Exkursionen und Kooperationen mit außerschulischen Partnern sind möglich. Insbesondere gilt dies für Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Landesprojekt KAOA.

Für die Personalplanung im kommenden Schuljahr verbleiben noch weitere Unklarheiten, die sich leider auf die Unterrichtsverteilung auswirken. So hat die Bezirksregierung uns noch keine Antwort auf die Vertragsmöglichkeiten im Bereich der Vertretungsstellen erteilt. Ebenso ist die Unterrichtsabdeckung im Fach Chemie bis Anfang Dezember ungeklärt, da eine zum kommenden Schuljahr angekündigte Versetzung doch erst zum 01.12.20 ihren Dienst antreten wird. Es ist daher nicht unwahrscheinlich, dass es zu leichten Kürzungen kommen wird und auch zu einem etwas anderen Ablauf unseres gewohnten Ganztages. Die Jahrgangsstufen 5-6 sollen auf jeden Fall einen Ganzttag von 8:00-16:00 Uhr mit annähernd gewohntem Programm erhalten, außerdem wird zur Sicherung der Schullaufbahn in den Jahrgangsstufen Q1 und Q2 mit der vollen Stundenzahl geplant. Unser Ziel ist es, den Ganzttag auf jeden Fall gemäß Ganzttagserlass (unterrichtliche Angebote bis mindestens 15:00 Uhr) in allen Jahrgangsstufen zu erfüllen.

Zum Abschluss möchten wir die Gelegenheit nutzen, von dem überwiegend positiven Echo aus der Schüler- und Elternschaft der Q2 anlässlich der Abiturentlassfeier zu berichten. Vielen Dank an dieser Stelle an Frau Bressemer, Herrn Wibbeler und Herrn Droste, die durch ihre Planung und Organisation der Veranstaltung maßgeblich zum Gelingen beigetragen haben. Ein Dankeschön möchten wir auch an Herrn Benkert und Herrn Delschen für ihren Einsatz beim Auf- und Abbau und Herrn Sunderhaus für alles Mögliche in diesem Zusammenhang richten. Herrn Knapheide danken wir für seinen unermüdlichen Einsatz im Rahmen des Abiturs seit März dieses Jahres, da er auf Grund der vielen Maßnahmen und Vorkehrungen, die zu treffen waren, weit vom üblichen Ablauf abweichen musste und dies in vorbildlicher Weise erledigt hat.

Nicht zuletzt danken wir Ihnen, den Eltern, für Ihre Unterstützung, Ihr Vertrauen in uns und Ihr Feedback und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen im kommenden Schuljahr, das hoffentlich nicht so turbulent und herausfordernd wie dieses sein wird.

Ihnen weiterhin alles Gute wünschen



PS.:

Zu Ihrer Kenntnisnahme teilen wir Ihnen mit, dass die Stadt Dülmen folgende bewegliche Ferientage für das kommende Schuljahr festgelegt hat: Montag, 15.02.21 (Rosenmontag); Dienstag, 16.02.21 (Veilchendienstag); 14.05.21 (Tag nach Christi Himmelfahrt); 04.06.21 (Tag nach Fronleichnam).